

# Marine-Wesen.

## 1. Schiffbau.

Wenn auch der kurze Zeitraum, welcher seit der letzten Pariser Ausstellung verflossen ist, keine solche epochemachenden Neuerungen im Schiffbauwesen aufzuweisen hat, wie sie in früheren Jahrzehnten stattgefunden haben, so ist doch nicht zu verkennen, dass dieser Industriezweig sich noch immer in einer rasch fortschreitenden Entwicklung befindet. Es bietet daher die Wiener Weltausstellung eine passende Gelegenheit, um eine Umschau zu halten und nachzusehen, was während der letzten Jahre in diesem Fache geschehen ist, und wie die vielen und grossartigen Neuerungen, welche zur Zeit vergangener Ausstellungen an das Tageslicht getreten sind, sich bewährt und weiter entwickelt haben.

Indem wir unsere Aufmerksamkeit zuerst dem Handels-Schiffbau zuwenden, wollen wir damit beginnen, das allgemeine Ueberhandnehmen eiserner, und das allmälige Verschwinden ganz aus Holz gebauter Schiffe hervorzuheben. Das letztgenannte Material findet jetzt nur noch für Segelschiffe Anwendung. Aber auch auf diesem Felde weichen die reinen Holzconstructions dem neueren sogenannten gemischten oder Composit-Constructionssysteme, welches den Vortheil eines der Länge nach solid verbundenen und der Fäulniss nicht unterworfenen Eisengerippes mit jenem einer hölzernen Aussenbeplankung verbindet. Dieses System verdankt